

1815

Dem lieben Karl,
dem Freund und Meister,

(leider etwas verspätet)

eine Neujahrs-gabe.

"Was Du Gutes darin findest, ist Dein Eigentum,
und es wird mir schon lieb sein, wenn Du mich nicht
unter Deine schlechten Schüler rechnen willst.
Die Fehler und die Ungleichmäßigkeit in der Aus-
führung wirst Du milde beurteilen...."!

Gaß an Schleiermacher, d. 27. III. 1815.

Erica.